

# MTV-Läuferin Lisa Schrader erfolgreich

15-Jährige holt Punkte auf der 800 Meter Strecke

**RETHMAR.** Am 22. November wurde der jährliche Hallenvergleichskampf des NLV-Bezirk Hannover statt. Diesem gehören die acht NLV-Kreise Hildesheim, Schaumburg, Holzminde, Diepholz, Nienburg, Hameln-Pyrmont, Hannover-Stadt und Hannover-Land an. Austragungsort war das Sportleistungszentrum des Olympiastützpunktes in Hannover am Maschsee.

In den sieben Leichtathletik-Disziplinen: 60 Meter Sprint, 60 Meter Hürden, 800 Meter Lauf, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoßen und vier Mal 100 Meter Staffel gingen die jungen Leichtathleten der Mädchen und Jungen der beiden Altersklassen (AK) W/

MJU14 und W/MJU16 an den Start.

Der Wettbewerb begann um 12 Uhr mit dem 60m-Sprints und endete gegen 16:45 Uhr mit dem letzten Staffellauf. Gleich im Anschluss erfolgte die Siegerehrung beginnend mit der Altersklasse WJU16. Die Mannschaft des Kreises Hannover-Land konnte sich in dieser Altersklasse mit 86 Punkten, vor den NLV-Kreisen Schaumburg (85 Punkte) und Hannover-Stadt (82 Punkte), den ersten Platz sichern.

In dieser Altersklasse wurde auch die 15-jährige MTV Rethmar - Läuferin Lisa Schrader geholt, die mit ihrem furiosen 800 Meter Lauf sieben Punkte zu diesem Erfolg beigetragen hat.



Lisa Schrader auf der letzten Runde im NLV-Vergleichswettkampf in Hannover. Foto: Privat

# Prüfung in der Jugendfeuerwehr bestanden

Anforderungen für das Abzeichen Jugendflamme 2 erfüllt

**SEHNDE.** In der Jugendfeuerwehr haben Lina und Leandra, jeweils 13 Jahre alt, die Prüfung für das Abzeichen Jugendflamme 2 mit Bravour bestanden. Die Anforderungen wurden auf dem Gelände der Ortsfeuerwehr am Borsingring gestellt und forderte den Teilnehmerinnen umfassendes feuerwehrtechnisches Wissen und Können ab. Ursprünglich waren drei Teilnehmerinnen für die Prüfung gemeldet, die im Vorfeld mit der Stadtjugendfeuerwehr abgesprochen wurde. Eine Jugendliche musste jedoch kurzfristig absagen, sodass Lina und Leandra als Duo antraten und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellten, darunter das Herstellen einer Saugleitung mit vier sogenannten A-Saugschläuchen, das Setzen eines Standrohrs mit durchgängiger Erklärung der einzelnen Schritte, das Sichern eines Verkehrsunfalles jeweils in den Rollen des Wassertrupps und des Schlauchtrupps oder auch der 50 Meter Sprint auf Zeit als sportliche Komponente. Zudem war technisches Wissen gefragt, etwa beim Erklären von feuer-



Prüfung zum Abzeichen Jugendflamme 2: Aufbau eines Standrohrs. Stadtfeuerwehr Sehnde

wehrtechnischen Gegenständen.

Nico Berndt, stellvertretender Stadtjugendfeuerwehrwart und Fachbereichsleiter Wettbewer-

be, war beeindruckt und lobte die offensichtlich gute Vorbereitung und Ausbildung. Im Anschluss an die gelungene Prüfung durften Ortsjugendfeuer-

wehrwartin Lena Ascher und Lars Ascher (Ortskinderfeuerwehrwart) den jungen Kameradinnen das Abzeichen der Jugendflamme Stufe 2 anstecken.

Die parallel ihren Dienst verrichtende Ortsjugendfeuerwehr Sehnde ließ es sich nicht nehmen, den beiden Absolventinnen unter Anleitung des Fachbe-

reichsleiters mit einem dreifachen „Gut Wehr!“ zu gratulieren und so die tolle Leistung gebührend zu würdigen. Lina und Leandra haben damit einen wichtigen Meilenstein in ihrer Jugendfeuerwehrkarriere erreicht und können somit im Alter von 15 Jahre an der Jugendflamme der Stufe 3 teilnehmen.



Gelungene Prüfung (von links): Leandra, Lina und Lena Ascher. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

## Weihnachtsfeier beim DRK

**ILTEN.** Der DRK-Ortsverein Ilten-Bilm-Höver lädt für Sonntag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr zur Weihnachtsfeier im Kapellenkrug in Bilm, Freien-

straße 11, ein. Mitglieder sind willkommen. Um Anmeldung unter Telefon (05132) 66 31 oder (05138) 33 38 ist gebeten.

## „Nachbars Sterne“ erkunden

**RETHMAR.** Die vorweihnachtliche Veranstaltung „Nachbars Sterne“ empfiehlt sich am Sonntag, 6. Dezember von 16 bis 20 Uhr für einen Bummel ent-

lang der Gutsstraße 6 und 8 sowie an der Donauallee 24. Schöne Dinge aus dem Kunsthandwerk und Kulinarisches werden angeboten.

## Einbrecher unterwegs

**RETHMAR.** Am 24. November gelangte in der Zeit von 15.55 bis 18.20 Uhr ein Täter nach Einschlagen einer Terrassentür in ein Wohnhaus an der Straße Zur Riede. Hier durchsuchte er die Räume und entwendete einen Tresor, Schmuck und Bargeld.

## Ist Ihr Teppich beschädigt? Oder nicht ganz sauber?

Achtung: Vorerst letzte Aktion des Jahres.

Damit es in der aktuellen Jahreszeit gemütlich wird in den eigenen vier Wänden sollten auch die Teppiche ein schönes Bild abgeben. Beim Teppichhaus Schulz sorgen Teppichmeisterwäscher und -knüpfer aus namhaften Manufakturen für Sauberkeit. „Denn die traditionelle persische Wäsche ist eine Kunst für sich“, sagt Robert Weiß, der als Experte für die Kunden zur Verfügung steht. Das Teppichunternehmen hat sich speziell auf Wäsche und Reparatur von hochwertigen und antiken Teppichen spezialisiert. „Zum Werterhalt eines Teppichs ist eine fachgerechte Wäsche im Abstand von etwa fünf bis sieben Jahren notwendig, denn Schmutz, Staub, Milben und mikrobiologische Belastungen schaden nicht nur dem guten Stück, sondern auch der Gesundheit“, sagt Robert Weiß.



Damit die Teppiche nach der Wäsche in neuem Glanz erstrahlen, empfiehlt der Geschäftsführer die sogenannte „Rückfettung“. Die Wolle habe zwar einen natürlichen Fettgehalt, der gegen Schmutz resistent macht, die Faser elastisch hält und für brillante Farben sorgt. „Aber durch Temperaturschwankungen und Sonneneinstrahlung wird das Fett mit der Zeit trocken. Die Wolle wird stumpf und fängt an zu brechen“, so der Experte. Deshalb werden die Teppiche zunächst geklopft, damit scharfkantige Teilchen herausfallen. Anschließend wäscht man die Teppiche gründlich

per Hand und einer speziellen Bürste. Danach tragen die Profis Lanolin auf – ähnlich wie bei einer Haarkur. Entsprechend wird das Mittel wieder herausgespült.

Auch die Rückseite des Teppichs wird gewaschen. „Bei den meisten Anbietern ist das nicht üblich“, sagt Robert Weiß. Zu guter Letzt kommt das edle Knüpfwerk in eine Trockenkammer bei 45 Grad. „Höhere Temperaturen dürfen nicht sein, sonst verlaufen die Farben“. Nach dem Trocknen wird der Teppich gebügelt und gekämmt. „Der Flor muss ja wieder eine Richtung haben“, sagt der Experte. Damit das kostbare Stück nach der Reinigung wieder aussieht wie neu, wird es auf Flecken untersucht. Auch Reparaturen jeglicher Art an Teppichen werden fachgerecht durchgeführt. Ein kostenfreier Hol- und Bringdienst im Umkreis von 200 Kilometern gehört dabei selbstverständlich zum Rundumservice – natürlich geschützt und kontaktlos.

Kunden können auch Teppiche kaufen. Das Angebot reicht von edlen klassischen bis zu Designer-Teppichen. Jetzt anrufen und Termin sichern!

**Kontakt: Teppichhaus Schulz  
Reinigung – Reparatur – Verkauf  
Kampsriede 6 A – 30659 Hannover  
Tel. 0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78  
Termin nach telefonischer Vereinbarung**

Kampsriede 6 A · 30659 Hannover · Termin nach Vereinbarung

# TEPPICHHAUS SCHULZ

• Reinigung • Reparatur • Verkauf

3 Teppiche waschen und nur 2 bezahlen!

kostenloser Hol- & Bringservice im Umkreis von 200 Kilometer

Aktion ist gültig bis zum 06.12.2025



Wäsche ab 8,90 € pro m<sup>2</sup>

- Handwäsche nach persischer Methode
- Entfernung von Flecken und Verfärbungen
- Seidenglanzwäsche
- Rückfettungs-Imprägnierung
- Schonende Biowäsche
- Motten- und Milbenbeseitigung
- Fransen werden erneuert
- Kantenreparatur
- Wir schmälern und kürzen Ihren Teppich
- Teppich Restauration jeglicher Art

35% RABATT auf alle Reparaturen

7% Rentnerrabatt

0511 / 99 99 84 25 oder 0178 / 466 88 78  
Inh. R.Weiß